Lernen neu gestalten

moodle

Konferenz Zürich 23./24. Juni 2006

Lernen neu gestalten mit moodle Wo, wenn nicht hier? Wer, wenn nicht wir?

Selbständiges Lernen fördern Wer, wenn nicht ich?

(Online-)Lernen braucht Betreuung People don't care how much you know, until they know how much you care

Gemeinsam Wissen generieren Austauschen, teilen und weitergeben

Qualität entwickeln Ein Angebot für EntscheidungsträgerInnen











Lernen neu gestalten mit moodle

Wo, wenn nicht hier? Wer, wenn nicht wir?

Die Bewegung von der reinen Wissensvermittlung hin zum selbstverantwortlichen Lernen ist heute mehr als nur ein Trend. Auch auf Sek2-Stufe der beruflichen und gymnasialen Bildung sowie in der Weiterbildung muss Lernen neu gestaltet werden. Der Einsatz von E-Learning-Elementen kann diese Entwicklung stützen und die individuelle Lernkompetenz fördern.

An der moodle-Konferenz vom 23. und 24. Juni 2006 in Zürich sind folgende Fragen richtungsweisend:

Wie ist aktives und selbständiges Lernen mit moodle möglich?

Welche Instrumente stellt moodle zur Verfügung? Wie werden diese Instrumente konkret eingesetzt?

Selbständiges Lernen fördern

Selbstständig Probleme zu lösen gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen. Unsere Institutionen müssen dafür sorgen, dass Lernende diese Kompetenzen erlangen können. Um Lernende auf ihrem Weg optimal zu unterstützen, müssen Lehrpersonen ihre Rolle neu überdenken. Die Lehrperson ist nicht mehr InitiatorIn und InstruktorIn, sondern ModeratorIn, BeraterIn und ArrangeurIn.

Online-Betreuung und E-Coaching

Die qualitativ hochwertige Betreuung von Online-Lernenden ist der Schlüssel zum Lernerfolg. Was müssen Lehrende beachten in Bezug auf ihre Rolle in Lernarrangements mit E-Learning-Elementen und welches ist genau ihre Aufgabe? Wie ist die Lehrperson in virtuellen moodle-Lernräumen präsent?

Gemeinsam Wissen generieren, austauschen, teilen und weitergeben

Zusammenarbeit und Kooperation sind wesentliche Elemente, welche die Grundbildung heute vermitteln muss, damit die Lernenden neue Schlüsselkompetenzen erwerben können. Wie kann E-Learning zum Erlernen dieser Kompetenzen beitragen? Welche Formen des kooperativen Arbeitens werden heute erfolgreich umgesetzt?

Qualität entwickeln (Ein Angebot für EntscheidungsträgerInnen)

Mit den erweiterten Möglichkeiten zu Kommunikation und Kooperation in virtuellen Arbeitsräumen eröffnen sich neue Wege der innerschulischen Organisation. Welche Vorgehensweise ist bei der Umsetzung eines ICT-Projektes an einer Schule zu beachten? Wie lassen sich mögliche Probleme lösen, die im Zusammenhang mit der Einbindung aller Anspruchsgruppen (Schulleitung, Lehrpersonen, Lernende etc.) auftreten können? Welche Bedeutung kommt dabei der Lernplattform zu?

Mit moodle nehmen wir unser Lernen aktiv in die Hand. Genau so wollen wir in den Workshops die Möglichkeiten und Grenzen von moodle ausloten und diskutieren. So ergeben sich Einblicke in die Praxis und damit neue Ideen für eigene Umsetzungen.

Veranstaltungsorte

KV Zürich Business School Limmatstrasse 310 8005 Zürich www.kvz-schule.ch BiZE Bildungszentrum für Erwachsene EB Zürich Riesbachstrasse 11 8008 Zürich www.eb-zuerich.ch

Informationen und Anmeldung

www.moodlekonferenz2006.ch